

**„Nationale Identitäten im transnationalen Kontext: Deutschland, Polen und Tschechien“**

vom 13. bis 18. März 2016

organisiert von

Miroslav **Kunštát** (Karlsuniversität Prag) und Marek **Nekula** (U Regensburg)

in der Bildungs- und Begegnungsstätte „Der Heiligenhof“  
in Bad Kissingen

**Programm**

**Sonntag, 13. März**

Anreise bis 17 Uhr

18.00 Uhr Abendessen

19.00 Uhr Begrüßung durch Gustav Binder, Bad Kissingen, Vorstellungsrunde,  
19.00 – 21.00 Uhr Prof. Dr. Marek Nekula, Universität Regensburg: *Einführung in die Seminarthematik*  
anschl. Diskussion

**Montag, 14. März**

08.00 Uhr Frühstück

09.00 Uhr PD Dr. Marketa Spiritova, LMU München: *„Nation(alism) goes Pop“*.  
*Konstruktionen nationaler Identität in der Populärkultur*  
anschl. Diskussion

12.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Apl. Prof. Dr. Natali Stegmann, Universität Regensburg: *Opferstatus und Täterschaft als Komponenten kollektiver und nationaler Identität*  
anschl. Diskussion

15.30 Uhr Kaffee

16.00 Uhr Apl. Prof. Dr. Natali Stegmann, Universität Regensburg:  
Gruppenarbeiten zu *Opferstatus und Täterschaft als Komponenten kollektiver und nationaler Identität*  
anschl. Zusammenfassungen

18.00 Uhr Abendessen

**Dienstag, 15. März**

- 08.00 Uhr Frühstück
- 09.00 Uhr Dr. Miroslav Kunštát, Karlsuniversität Prag:  
*„Religio et natio“. Die Kirchen und nationale Frage in den böhmischen Ländern im 19. und 20. Jahrhundert“*  
anschl. Diskussion
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Dr. Renata Sirota-Frohnauer, Universität Regensburg:  
*Neue Identität nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges in der Bundesrepublik Deutschland*  
anschl. Diskussion
- 15.30 Uhr Kaffee
- 16.00 Uhr Dr. David Emler, Karlsuniversität Prag:  
*Umgang mit der Vergangenheit in West- und Mitteleuropa nach 1989. Eine gegenseitige Übertragung von Praktiken?*  
anschl. Diskussion
- 18.00 Uhr Abendessen

**Mittwoch, 16. März**

- 08.00 Uhr Frühstück
- 09.00 Uhr Dr. Martin Klečacký, (Tschech. Akademie der Wissenschaften):  
*Wandel der nationalen Identitäten des k. k. Beamtentums um 1900*  
anschl. Diskussion
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Dr. Zuzana Kasáková, Karlsuniversität Prag:  
*Moderne nationale Identitäten im Prozess der europäischen Integration*  
anschl. Diskussion
- 15.30 Uhr Kaffee
- 16.00 Uhr Prof. Dr. Jan Rydel, Krakau/Krakow:  
*Europäisches Netzwerk „Erinnerung und Solidarität“: nationale und transnationale Perspektiven des europäischen Erinnerungsdiskurses des 20. Jahrhunderts*  
anschl. Diskussion

18.00 Uhr Abendessen

19.00 Uhr Dozent Dr. Ota Konrad, Ph.D., Karlsuniversität Prag:  
*Die Deutsche Universität in Prag und ihre Stellung in den nationalen Auseinandersetzungen der Moderne*  
anschl. Diskussion

### **Donnerstag, 17. März**

08.00 Uhr Frühstück

08.30 Uhr Exkursion nach Buchenwald und Weimar  
18.00 Uhr Rückfahrt nach Bad Kissingen

19.00 Uhr Abendessen  
anschl. Auswertung des Seminars

### **Freitag, 18. März**

08.00 Uhr Frühstück  
anschl. Abreise